

Europas Polizei schlägt alarmierendes Cyberbetrugsnetzwerk nieder!

Polizei in Europa hat ein kriminelles Netzwerk zerschlagen, 200 TB Beweise sichergestellt und zwei Verdächtige in Haft genommen.

Hannovermarkt, 1200 Wien, Österreich - Wien und mehrere europäische Länder sind zum Schauplatz eines massiven Polizeigrossschlags gegen Cyberkriminalität geworden. Am Mittwoch klickten in der österreichischen Hauptstadt die Handschellen für einen der Hauptverdächtigen eines umfangreichen organisierten Betrugsnetzwerks, das Millionen Euro geschädigter Verbraucher zur Folge hatte. Laut Europol wurden über 50 Server beschlagnahmt und beeindruckende 200 Terabyte an digitalen Beweisen sichergestellt, was die Dimension der Operation verdeutlicht. Ein 27-jähriger und ein 37-jähriger Mann wurden in Wien und Deutschland verhaftet, berichtete das **Volksblatt**.

Ein Netzwerk von Betrug und Täuschung

Ermittlungen begannen bereits im Herbst 2022, als undurchsichtige Telefonanrufe von falschen Bankangestellten auftraten. Die damit erlangten sensiblen Daten wurden auf einem spezialisierten Online-Marktplatz gehandelt, der Kriminellen erlaubte, gezielt Informationen nach Region und Kontostand zu kaufen. Dieser perfide Betrieb führte zu einem Gesamtschaden von über 250.000 Euro bei rund 57 Opfern, wie die Polizei in Hannover mitteilte. Zudem wurden gefälschte Online-Shops aufgedeckt, die Kunden zur Eingabe von Zahlungsinformationen verleiteten – ein klassischer Fall von

Phishing, bei dem über 63.000 Datensätze erbeutet wurden. Die Operation wurde von der Polizeidirektion Hannover geleitet, unterstützt durch europäische Strafverfolgungsbehörden und digitale Forensiker, die bei der Auswertung der Beweise halfen.

An einem anderen Schauplatz findet sich der Hannovermarkt in Wien, ein geschäftiger Ort im 20. Bezirks Brigittenau, der 2003 umfassend saniert wurde. Der Markt bietet eine Vielzahl von Verkaufsständen, die alles von frischem Obst und Gemüse bis hin zu Feinkost und Blumen verkaufen. Besonders beliebt sind die Samstags-Bauernmärkte, wo regionale Erzeuger ihre Produkte anbieten. Auch dieser Markt hat eine lange Geschichte, die bis ins Jahr 1850 zurückreicht und mit der Entwicklung der Stadt eng verbunden ist, wie auf **Wikipedia** nachzulesen ist. Der heutige Hannovermarkt spiegelt die Vielfalt und den kulturellen Reichtum der Umgebung wider und zieht zahlreiche Besucher an.

Details	
Vorfall	Cyberkriminalität
Ursache	betrügerische Telefonanrufe, gestohlene Daten, gefälschte Online-Shops
Ort	Hannovermarkt, 1200 Wien, Österreich
Verletzte	57
Festnahmen	2
Schaden in €	250000
Quellen	• volksblatt.at • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at